1000 Jahre Schwarzenburg

Die Bühne Schwarzenburg präsentiert 2025 zwei Theater

Neuer Dorfrundgang

In enger Zusammenarbeit von Verein StattLand und Bühne Schwarzenburg entsteht ein neuer szenischer Dorfrundgang, auf dem die Geschichte und Gegenwart des Ortes erlebbar gemacht wird. StattLand verfügt über eine dreissigjährige Erfahrung von Stadtrundgängen mit Schauspieleinlagen. Wir dürfen uns ab November 2025 auf Aha-Erlebnisse der besonderen Art freuen.

StattLand begibt sich erstmals über die Grenzen der Stadt Bern hinaus – in ein spannendes neues Kapitel! Bald buchbar unter: **www.stattland.ch**

Die 1000. Instagram Story

Ab dem 7. Juli 2025 bringt die Jugendbühne Schwarzenburg mit «Die 1000. Instagram Story» ihren ersten Krimi auf die Bühne. 15 Jugendliche der Aare Academy Bern geraten während einer umweltorientierten Projektwoche in ein mysteriöses Verbrechen – ganz ohne Internet, aber mit jeder Menge Spannung, Konflikten und überraschenden Wendungen.

Seien Sie dabei, wenn das Publikum mitentscheidet, wie dieser packende Kriminalfall endet.

Thujatheater Than, Eintritt frei / Kollekte, Reservation empfohlen. ■

Dr Schirmflicker – e verzwickti Schwarzeburger Gschicht

Die Aufführung «Dr Schirmflicker» ist zweigeteilt: Das Stück beginnt unter freiem Himmel während 15 Minuten, bei jedem Wetter. Anschliessend besteigt das Publikum den Zug, der es zum Spielort in die «Linde» bringt. Nach Schluss des Stücks geht es wieder mit dem Zug zurück nach Schwarzenburg.

In der alten Landi Schwarzenburg bricht eine Angestellte durch eine morsche Diele, klemmt sich den Fuss ein und stösst auf einen makabren Fund. Gefangen ruft sie um Hilfe …

Nun erfährt das Publikum, was es mit dem Fund auf sich hat: Ein Rüschegger Hausierer und ein Schirmflicker ziehen gemeinsam Richtung Plaffeien. In der «Linde» machen sie einen Zwischenhalt. Am Sensegraben erleidet der Schirmflicker einen Herzinfarkt. Da ihn niemand näher kannte, müsste nun die Gemeinde Wahlern für das Begräbnis zahlen. Doch im Jubiläumsjahr (900 Jahre Schwarzenburg) fehlen die Mittel. Der Gemeindepräsident will die Leiche heimlich auf Plaffeier Boden schaffen, um die Kosten abzuwälzen – und entfacht damit einen heftigen Gemeindezwist.

Parallel schwelt ein alter Streit zwischen einem Bauern und einem Viehhändler; deren Kinder verlieben sich, was die Spannung steigert. Als ein Testament unverhofftes Vermögen offenbart, geraten alle Pläne ins Wanken und die Geschichte nimmt eine überraschende Wendung.

Foto: Simon Opladen

Vom 22. Oktober bis 22. November 2025, Reservationen ab 1. August 2025
www.bühne-schwarzenburg.ch ■